

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Energeia : Newsletter des Bundesamtes für Energie**

Band (Jahr): - **(2005)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

energieia.

Newsletter des Bundesamts für Energie BFE Ausgabe 2 | Mai 2005



Energieeffiziente Mobilität

«Der Schlüssel für eine energieeffiziente Mobilität liegt in der intelligenten Kombination zwischen Langsam-, öffentlichem Massen- und motorisiertem Individualverkehr», schreibt Michael Kaufmann, Programmleiter EnergieSchweiz. **Seite 4**



Rechtliche Grundlagen der Energiepolitik

Die schweizerische Energiepolitik ist in der Verfassung verankert und stützt sich auf eine moderne Gesetzgebung. Ein Überblick. **Seite 6**

Strommarkt:

Mehr Versorgungssicherheit
dank Netzschutzmechanismen und neuen
Hochspannungsleitungen

